

# Evangelisch *im Wienerwald*



SEITE 4-5

*Über das  
Dankbarsein*

SEITE 6

*Jugendförderung*



LIEBE LESERIN!  
LIEBER LESER!

In den letzten Wochen hat uns das **Hochwasser** fest im Griff gehabt und in diesem Zusammenhang darf ich darauf hinweisen, dass die Diakonie schnell helfen kann – Sie finden auf der **Homepage der Diakonie unter ÖHS/ "Österreich hilft Österreich"** meine Email Adresse und Telefonnummer, ich stehe für Fragen zur Verfügung. Und so passt es wohl genau dazu, dass wir in diesem Gemeindebrief über ein hochaktuelles Thema nämlich **Dankbarkeit** auf den Seiten 4-5 reden. Die Erfahrung von Dankbarkeit lässt uns glücklich werden.

Das Titelbild unseres Gemeindebriefs zeigt unsere Teilnahme am **Jacobimarkt** in Purkersdorf. Auf Seite 2 und 3 finden Sie wie immer Nachrichten zu den Lebensbewegungen und ein paar Einblicke auf den Jacobimarkt im Juli dieses Jahres. Die Seite 6 weist uns auf viele **Termine unserer Gruppen und Kreise** hin.

**Susanna Waltz** ist nach vielen Jahren wieder im Presbyterium und kümmert sich wie in allen Jahren zuvor um die Zukunft unserer Jugend, angefangen von den Kleinsten in unserer Gesellschaft. Auf Seite 7 berichten wir über weitere Veranstaltungen in der Gemeinde für Groß und Klein.

Alles **Gottesdiensttermine** entnehmen Sie bitte der Seite 8.

Ich wünsche Ihnen Allen einen schönen Herbst erfüllt von Dankbarkeit und Gottes Segen.

**Annemarie Wagner**



## TAUFEN

Kössl Sophia, Pressbaum



## BEERDIGUNGEN

Roth Maria, Pressbaum

Kabes Franz, Purkersdorf

## GO!SPELL!

### IN DER DONAUSCHLINGE

Dort, wo die Donau eine Schlinge macht, im oberösterreichischen Schlägen, stand zwischen 1935 und 1938 ein Zwangslager für Arme. Von diesem Haftlager, in das Armutsbetroffene aller Art, Nichtsesshafte, Obdachlose und Bettler verfrachtet wurden, ist heute mit freiem Auge nichts mehr zu sehen. Wer hinschaut, sieht aber die Geschichte von wirtschaftlicher Misere, aufgeregter Sündenbockpolitik und öffentlicher Demütigung sich entlang den Wassern der blauen Donau widerspiegeln. Das am rechten Donauufer angelegte Lager bestand aus mehreren Holzbaracken, die mit Stacheldrahtzaun umgeben waren. Die Standortwahl begründete sich durch die seit mehreren Jahren geplanten Ausbauarbeiten an der Nibelungenstraße, die den Einsatz von vielen (billigen) Arbeitskräften erforderten. Die Häftlinge erhielten dafür keinen angemessenen Lohn, sondern nach Ende der Haft Naturalien als Sachleistung. Mittels „Streifungen“ wurden die Menschen ermittelt und in das Arbeitslager an der Donauschlinge verschleppt.

An diese Kultur von Abwertungen und Entwürdigungen konnte das nationalsozialistische Regime anknüpfen. Der Großteil der als „asozial“ Verfolgten stammte aus der unteren Einkommenschicht. Unter „asozial“ fielen etwa Arbeitslose, Nichtsesshafte, Sozialleistungsbezieher, Suchtkranke, Personen, die ihren Haushalt nicht richtig führen konnten. Die Gaue Wien, Niederdonau und Oberdonau taten sich in der Verfolgung von als „asozial“ gebrandmarkten Menschen besonders hervor. Arbeitsamt, Fürsorge, Kriminalpolizei und öffentliche Verwaltung arbeiteten in „Asozialenkommissionen“ eng zusammen. Das Wort „Asozial“ sagt ja vielmehr über den Zustand der Gesellschaft etwas aus als über die Menschen, die sie mit diesem Wort bezeichnet. Die Schlinge zieht sich zu. Wenn wir sie nicht lösen.

**Martin Schenk**



Jakobimarkt in Purkersdorf



"Konfi-Reunion"



Kreativgottesdienst mit Petra Berger und Irene Wallner Hofhansl



Grillfest der Chorsängerinnen



## SPENDENAUFTRUF

**Unsere drei Kirchen in Purkersdorf, Pressbaum und Eichgraben sind langsam – wie man so schön sagen kann – in die Jahre gekommen.**

Wie es eben so ist, auch wenn wir Menschen in die Jahre kommen, müssen wir vielleicht mehr auf uns Acht geben, uns besser pflegen, es treten also Abnützungserscheinungen auf. Genau so verhält es sich auch mit wertvollen Einrichtungen wie etwa unseren Kirchen; diese müssen gewartet werden .

In unserem Falle ist es die Kirche in Purkersdorf, die einiger Renovierungen bedarf. Auch im Küsterhaus in Pressbaum muss die Heizung erneuert werden. In Eichgraben zeigt der „Zahn der Zeit“ seine Spuren ; der imposante Glockenturm auf seinem Holzgerüst muss erneuert werden.

Wir dürfen Sie in diesem Sinne bitten, für diese Sache spendenfreudig zu sein , um dazu beizutragen, dass unsere drei Gemeinden in baulicher Hinsicht wieder in Ordnung kommen.

Wir danken für Ihre Bereitwilligkeit und Ihr Wohlwollen.

Unsere Kontonummer,  
sollte Sie Ihnen nicht bekannt sein:

**Pfarrgemeinde A.B.Purkersdorf**

**IBAN: AT66 2021 9019 0000 9992**

## ÜBER DAS "DANKBAR-SEIN"



"NICHT DAS GLÜCKLICHSEIN FÜHRT ZUR DANKBARKEIT, SONDERN DIE DANKBARKEIT ZUM GLÜCKLICHSEIN."

Bruder David Steindl-Rast

Ich lade Sie ein, die Geschichte von dem umkehrenden Samariter zu meditieren (Lk 17,1-11). Da steckt viel drinnen: ein körperlich Gesundwerden von zehn Menschen und ein Heilwerden eines Menschen. Der Unterscheid liegt im Dank: Der eine – ein „Ungläubiger“ – kehrt um. Kehrt um, um zu danken. Diese Umkehrbewegung ist es also, was ein Menschenleben unterscheidet vom bloßen guten Funktionieren. Neun andere sind wieder Teil ihrer Gemeinschaft und Teil der Gesellschaft, nicht mehr und nicht weniger. Es geht um mehr. Es geht um innerste Zufriedenheit. Was mache ich mit meiner Gesundheit? Diese Frage stellen wir uns selten, weil wir so sehr beschäftigt sind mit der Frage, was mache mich mit all dem, was nicht optimal funktioniert.

Umkehr zur Dankbarkeit! Jeden Sonntag sind wir eingeladen, diese einfach auch zu tun: im Besuch des Gottesdienstes. In der Gemeinde Purkersdorf wird dem insofern besonders Rechnung getragen, als immer das Heilige Abendmahl gefeiert wird. Wo anders heißt es „Eucharistie“ – Danksagung. Umkehr zur Quelle allen Lebens, zur unendlichen Liebe, die uns umfasst und sich in Jesus so sehr in unsere Endlichkeit hinein verkörpert hat. Hier geschieht „Wandlung“ – Wandlung des Herzens. Und: Sendung. Jesus lässt es nicht dabei, dass der Samariter ihm huldigt. Er sendet ihn zurück in die funktionierende und dysfunktionale Welt, in der wir leben. Und plötzlich wird das Innerste – die Zufriedenheit und Dankbarkeit – hochpolitisch. Denn was täte denn unsere konsumorientiertes Gesellschaftsmodell mit lauter zufriedenen Menschen? Wie sähe denn eine Sozialpolitik ohne Neid aus und eine Asylpolitik ohne Menschen, die Angst haben zu kurz zu kommen, wenn sie teilen müssen?

Es ist Herbst. Es ist Erntedank. Lassen wir uns anstecken über die Festzeiten hinaus von der wandelnden Kraft der Dankbarkeit, machen wir sie zu unserem Lebensstil. Er kann kein Parteiprogramm werden, aber ein ansteckendes Heilwerden.

**Pfr. Markus Fellingner**

## Bitzer Ecke

### „NUR DAS DANKBARE LEBT WAHRHAFT“

Dietrich Bonhoeffer

Meine Meditations-App hat aktuell das Thema „SCHÖNHEIT DES ALTERS“...Eigentlich habe ich mich ein wenig gesträubt, diesen App-Kurs mit ausgerechnet diesem Thema zu machen... Alt-Werden ist in unserer Gesellschaft ja nicht unbedingt mit allzu vielen positiven Assoziationen verbunden...Mein Sohn sagt mir „für dein Alter bist Du eh noch recht jugendlich“; mein Ohrenarzt hat neulich verkündet: „Sie hören eh altersadäquat“...was immer das jeweils heißen mag.

Im Rahmen dieser App habe ich heute die Folge „Zufriedenheit & Dankbarkeit“ gehört. Der Sprecher fragt mich: „Kennen wir noch das Vergnügen, wenn wir selbst mit uns happy sind?“ und dann spricht er von „Zaubern“... laut ihm ist der Zauberstab für Glücklichein, dankbar zu sein. Dankbar sein, für das was ich habe, bin und empfinden kann, auch wenn ich vielleicht nicht mit Allem unbedingt zufrieden bin.

Es stimmt: Wenn ich alles annehmen und auch alles loslassen kann in Dankbarkeit, dann ist relativ rasch eine innere Harmonie, ein innerer Frieden gegeben und ich bin motiviert, positiv & konstruktiv zu denken. Dankbar zu sein, führt tatsächlich zu einer höheren Zufriedenheit, zu Happiness.

Und diese Dankbarkeit zu empfinden kann durchaus auch ein Teil der „Schönheit des Alters“ sein, übrigens egal wie alt ich tatsächlich bin... insofern doch ein sehr gut gewähltes Thema in meiner App. Und, um noch einmal Dietrich Bonhoeffer zu zitieren: „Dankbarkeit macht das Leben erst reich“

**Jörg F. Bitzer**



# Gruppen & Kreise

DIE REGELMÄSSIG STATTFINDEN:



## Bibelgesprächskreis

Fast immer am **Dienstag**  
**19.00 bis 21.30.** 14-tägig einmal in  
Purkersdorf, Pressbaum oder  
Eichgraben. Bitte vorher  
telefonisch rückfragen.  
Kontakt: Dieter Reinhardt,  
Tel.: 0664 / 1906364 abends



## Jour Fix

des Arbeitskreises Eichgraben  
**jeden 1. Freitag im Monat**  
**um 17.00** im evang. Gemeindesaal  
Eichgraben. Kontakt: Helga Novak,  
Tel.: 0650 / 98 45 314



## Chorsingen mit Veronika Möstl

**Immer am 2. Und 4.**  
**Donnerstag im Monat**  
**um 19 Uhr in Pressbaum:**  
**10./24.10.2024, 14./28.11.2024**  
Informationen unter 0699 / 1285188



## Seniorengeburtstag für Oktobergeborene

**31.10, Pressbaum**  
**15.30 Küsterhaus**

## Seniorengeburtstag für Novembergeborene

**28.11 Eichgraben**  
**15.30 Gemeindesaal**  
Kontakt: Annemarie Wagner,  
Tel.: 0664 / 86 27 200



## Strick-Café

Babydecke als Willkommens-  
geschenk für unser Täuflinge.  
NEU: Ab jetzt immer am **letzten**  
**Samstag im Monat** um 16.00 bis  
18.00 Uhr im Gemeinderaum  
Pressbaum. **26.10.2024, 30.11.2024**  
Kontakt: Christine Thurner &  
Xenia Racs, Tel.: 0664 / 81 24 190



## Tanzen

heilender & meditativer Tanz  
jeweils an einem  
**Montag um 19.00** im  
evang. Gemeindesaal Eichgraben.  
Termine: **7./21.10.2024**  
**4./18.11.2024**  
Kontakt: Birgitta Hausleitner,  
Tel.: 0664 / 92 70 610

Yoga / Atmen / Entspannen

**immer mittwochs**  
**um 17.00 Uhr**  
**2./9./16./23./30.10.2024**  
**6./13./20./27.11.2024**  
Bitte vorher anrufen! EUR 140,-  
Anmeldung erforderlich.  
Kontakt: Sissy Steiningner  
Tel.: 0664 / 45 18 999

ZU GAST IN UNSEREN RÄUMEN

## DAS NEUE PRESBYTERIUM STELLT SICH VOR



## SUSANNA WALTZ

### Bereich Jugendförderung

Ich bin in Wien geboren und aufgewachsen, lebe aber schon seit mehr als 30 Jahren gemeinsam mit meinem Mann Gerhard in Gablitz und habe eine erwachsene Tochter. Beruflich war ich über 40 Jahre in einem internationalen Bankkonzern tätig.

Seit 2002 organisiere und halte ich im Team (viele Jahre mit Susi Klinser, nun mit Margit Dirnberger) mit viel Freude den Kindergottesdienst in Purkersdorf, zusätzlich unterstütze ich bei Veranstaltungen z.B. den Ökumenischen Jungschartag in Purkersdorf.

Es ist mir ein großes Anliegen, den Kindern in unserer Kirche einen Platz anzubieten, wo sie sich wohl fühlen und in der Gemeinschaft altersgerecht einen Zugang zum christlichen Glauben finden können. Ich freue mich, wenn ich miterleben kann, wie begeisterungsfähig Kinder/Jugendliche sein können und wie lebendig, vielfältig und fröhlich das gemeinsame Feiern ist.

Im Presbyterium bin ich wieder seit 1.1.2024. und für den Bereich Kinder und Jugend zuständig (wie auch schon von 2000 bis 2012). In dieser Funktion setze ich mich dafür ein, dass wir als Pfarrgemeinde im Wienerwald ein attraktives Angebot, sowohl für unsere Kleinsten als auch Angebote für unsere Jugendlichen und jüngeren Mitglieder offerieren können.

## ADVENTMARKT



in Eichgraben am  
**29. & 30.11.2024**

Die evangelische  
Pfarrgemeinde lädt  
herzlich zu ihrem  
Stand ein !

# Gemeindeleben

## BIBELKREIS ZUSAMMENKÜNFTE

Jeweils alle 14 Tage treffen wir uns – wir - das sind Interessierte, die unter der Organisation von Dieter Reinhardt einige Stunden bestimmte Themen aus der Bibel zunächst lesen und darüber diskutieren. Dabei entstehen die verschiedensten Meinungen natürlich aus den jeweiligen Lebenserfahrungen des einzelnen Menschen heraus. Wichtig ist, dass Menschen zusammenkommen, dass kommuniziert wird und manchmal auch so manche wertvolle, sinnvolle und wichtige Entdeckung gemacht wird. Menschen, die an dieser Begegnung teilnehmen wollen, sind herzlichst eingeladen.

Wir treffen uns abwechselnd in Purkersdorf, Pressbaum oder Eichgraben alle 14 Tage um 19 Uhr. Die jeweiligen Orte und Daten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

**Annemarie Wagner**

## DIGITALE KOMMUNIKATION

Wir wollen die Pfarrgemeinden untereinander stärker digital vernetzen, dazu wurde ein neuer Arbeitsbereich „Digitale Kommunikation“ in der Pressestelle der Evangelischen Kirche geschaffen, die mit Laura Trumpes neu besetzt ist. Sie arbeitet bereits seit Mai 2020 für unseren Youtubekanal und ist nebenbei als Künstlerin und Technikbeauftragte für die Reformierte Zwinglikirche in Wien tätig. Viel Erfolg!

Herzliche Einladung zu den  
**"Bibelentdeckern"**  
wo die evangelische Jungschar  
Geheimnissen auf der Spur ist!  
Für alle 6-13 jährigen,  
am Freitag  
18. Okt., 22. Nov., 6. Dez. 2024,  
24. Jän. sowie 14. Feb. 2025  
von 15Uhr30 bis 18Uhr30,  
im Gemeindesaal der evang. Kirche in Eichgraben,  
Kirchenstrasse 13  
Wir wollen miteinander  
**„interessante und ungewöhnliche Berufe“**  
in der Bibel entdecken,  
singen & erzählen, spielen & basteln, blödeln & lachen,  
und eine wunderbare und fröhliche Zeit miteinander verbringen!  
Pétra, Anna und Jörg  
freuen sich schon, wenn Du kommst!  
Infos bei  
Pétra Berger: 0660/492 3088 oder [petra.berger@kabelplus.at](mailto:petra.berger@kabelplus.at)  
Jörg Vendl: 0664/581 5567 oder [baern@drei.at](mailto:baern@drei.at)  
Evang. Pfarrgemeinde AB Purkersdorf



EINLADUNG zum  
KINDERGOTTESDIENST  
(für Kinder und Jugendliche bis Konfirmation)

HALLO!

Das neue Kindergottesdienstjahr ist gestartet und wir laden dich herzlich ein, mit uns zu singen, malen, basteln, feiern sowie zum Geschichten hören.

Wo: **Evangelische Kirche Purkersdorf** (3002 Purkersdorf, Wintergasse 13 - 15)  
Wann:  
**Sonntag, 13.10.2024, 10.00 Uhr**  
**Donnerstag, 31.10.2024, 10.00 Uhr** (Reformationstag)  
**Sonntag, 24.11.2024, 10.00 Uhr**  
**Sonntag, 22.12.2024, 10.00 Uhr** (4. Advent)

Wo: **Evangelische Kirche Eichgraben** (3032 Eichgraben, Kirchenstraße 13)  
Wann:  
**Sonntag, 20.10.2024, 10.30 Uhr**  
**Sonntag, 15.12.2024, 10.30 Uhr** (3. Advent)  
**Sonntag, 19.01.2025, 10.30 Uhr**

Wir freuen uns SEHR auf DEIN Kommen!

Bis dann ©,  
Margit & Susanna & Pétra

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.  
3002 Purkersdorf, Wintergasse 13 - 15  
Telefon: 0699/188 77 340 E-Mail: [PG.purkersdorf@evang.at](mailto:PG.purkersdorf@evang.at)  
Homepage: <https://www.evangpurk.at>

# Willkommen in unseren Gottesdiensten

|            |       |             |   |        |
|------------|-------|-------------|---|--------|
| 06.10.2024 | 10:00 | Eichgraben  | <b>Gottesdienst zum Erntedank</b> , Gestaltet von: Pfr. Markus Fellingner                           | KK     |
| 13.10.2024 | 10:00 | Purkersdorf | <b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>  | KG, KK |
| 20.10.2024 | 09:00 | Pressbaum   | <b>21. Sonntag nach Trinitatis</b>  | KG, KK |
|            | 10:30 | Eichgraben  |   |        |
| 27.10.2024 | 10:00 | Eichgraben  | <b>Gottesdienst zur Reformation</b>   | KK     |
| 31.10.2024 | 10:00 | Purkersdorf | <b>Reformationstag</b>  | KG     |
|            | 19:00 | Pressbaum   |   |        |
| 03.11.2024 | 09:00 | Eichgraben  | <b>23. Sonntag nach Trinitatis</b>  | KG, KK |
|            | 10:30 | Pressbaum   |   |        |
| 10.11.2024 | 10:00 | Purkersdorf | <b>Martinifest</b> , Mit Martin Schenk - Diakonie, Suppentag  | KK     |
| 17.11.2024 | 09:00 | Pressbaum   | <b>Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres</b>   | KG, KK |
|            | 10:30 | Eichgraben  |   |        |
| 24.11.2024 | 10:00 | Purkersdorf | <b>Ewigkeitssonntag: Letzter Sonntag des Kirchenjahres</b><br>Gestaltet von: Pfr. Markus Fellingner | KG, KK |
| 01.12.2024 | 09:00 | Eichgraben  | <b>Entfällt</b>   | KK     |
|            | 10:00 | Pressbaum   | <b>1. Sonntag im Advent</b>   |        |

KG – Kindergottesdienst; KK – Kirchenkaffee; O – gegebenenfalls Online-Übertragung

## HINWEIS IN EIGENER SACHE:

Wir freuen uns über Reaktionen zu unseren Beiträgen und laden Sie herzlich ein, mit Fotos, Artikeln, Impulsen beizutragen. Bitte mailen Sie uns diese an [gemeindebrief@evangpurk.at](mailto:gemeindebrief@evangpurk.at). Der Redaktionsschluss für unsere nächste Ausgabe ist der **02. November 2024**

### KONTAKTE

#### Evang. Kirche A.B. „Zur Ehre Gottes“ und Pfarramt

3002 Purkersdorf, Wintergasse 13-15  
Pfarramt: Di. 15.00–18.00, Mi. 09.00–12.00 Tel.: 05 91517-30901  
E-Mail: [PG.Purkersdorf@evang.at](mailto:PG.Purkersdorf@evang.at) Homepage: <http://www.evangelpurk.at>

#### Evang. Kirche A.B. „Zur Liebe Gottes“

3021 Pressbaum, Fünkhgasse 38A

#### Evang. Michaelskapelle Eichgraben

3032 Eichgraben, Kirchenstraße 13

### TELEFONNUMMER DER TELEFONSELSORGE: 142 – GEBÜHRENFREI

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Evang. Pfarrgemeinde A.B. Purkersdorf  
Redaktion: R. Ackerl, F. Brotel, C. Thurner, Pfr. Mag. Dietmar Kreuz, A. Wagner  
Fotos: Wenn nicht anders angegeben Privat, Pexels: Photo by RDNE Stock project  
Grundlegende Richtung: Kirchliche und religiöse Informationen  
Verlagsort: 3002 Purkersdorf, Wintergasse 13-15  
Hersteller: Druck & Medienwerk GmbH, 1230 Wien, Deutschstraße 9  
Grafik Design: Hana Stein

#### Pfr. Mag. Dietmar Kreuz

Tel.: 0699/18877341, E-Mail: [dietmar.kreuz@evang.at](mailto:dietmar.kreuz@evang.at)

#### Kuratorin Dr. Annemarie Wagner

Tel.: 0664/8627200, E-Mail: [annemarie.wagner@chello.at](mailto:annemarie.wagner@chello.at)

#### Reservierungen Gemeindesaal Eichgraben

Renate Eze Tel.: 0699/18877338

*Wir danken Ihnen sehr  
herzlich für jede Spende!*

Sparkasse Herzogenburg-Neulengbach

AT66 2021 9019 0000 9992

SPHEAT21XXX

Österreichische Post AG

MZ 02Z034227M

Evang. Pfarramt A.B. Purkersdorf, Wintergasse 13-15, 3002 Purkersdorf